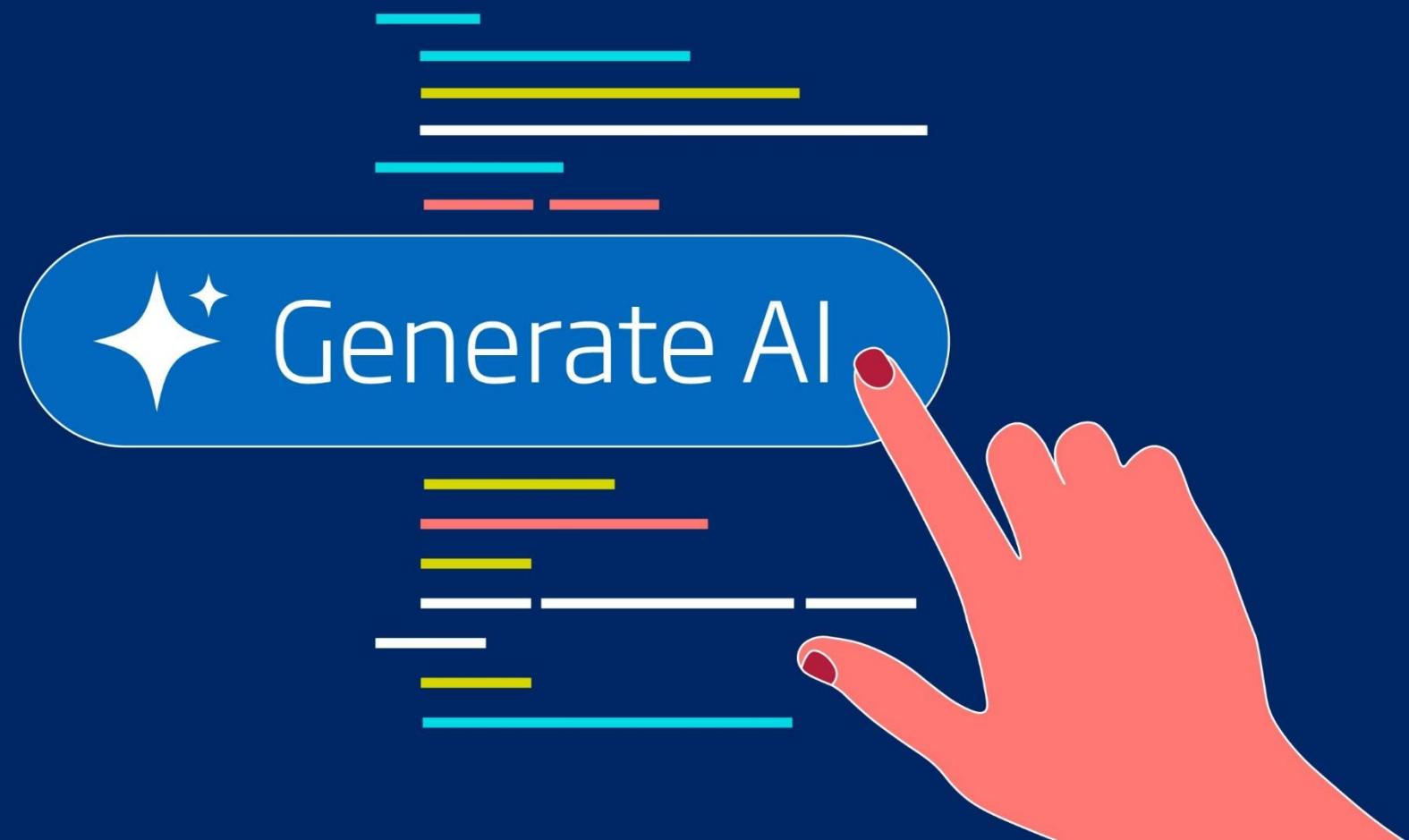


KI-Studie 2025

# Generative Künstliche Intelligenz und Sicherheit

TÜV-Verband Pressekonferenz  
Berlin, 26. November 2025

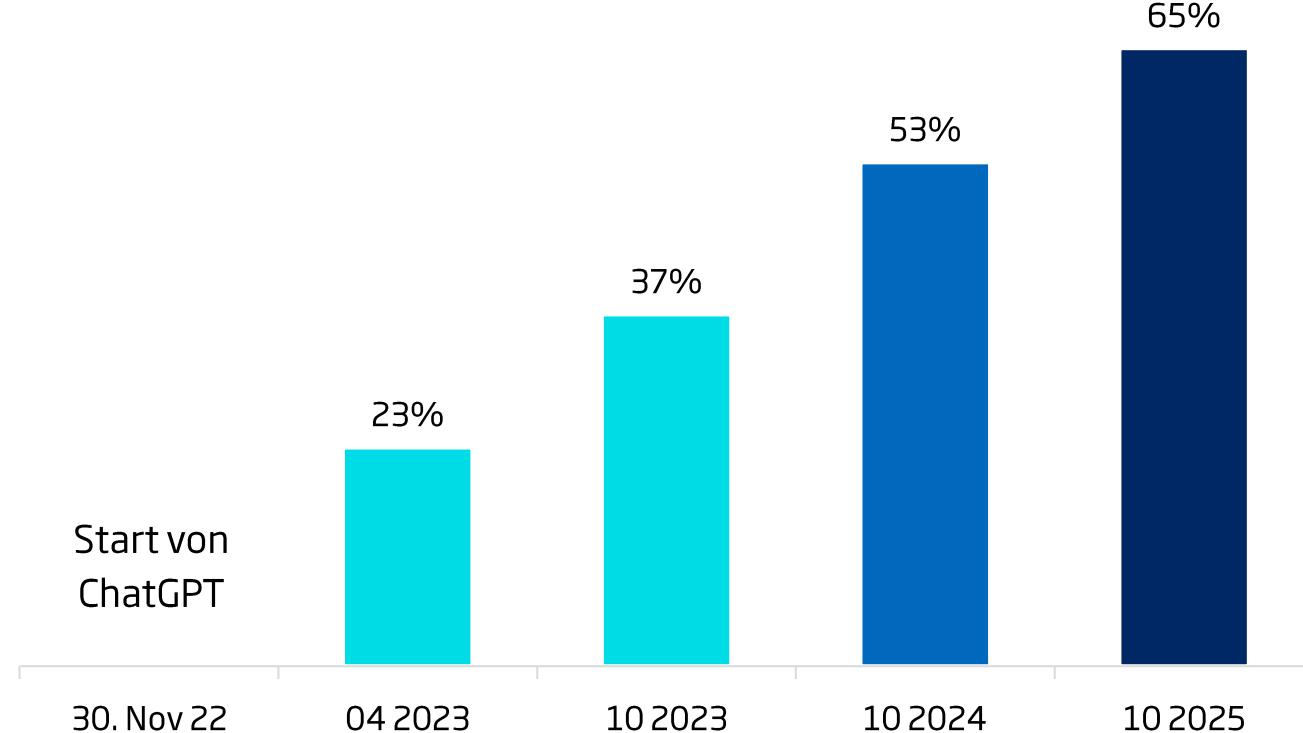


# Kräftiger Anstieg: zwei von drei nutzen KI

Haben Sie generative  
Künstlicher Intelligenz  
bereits genutzt?



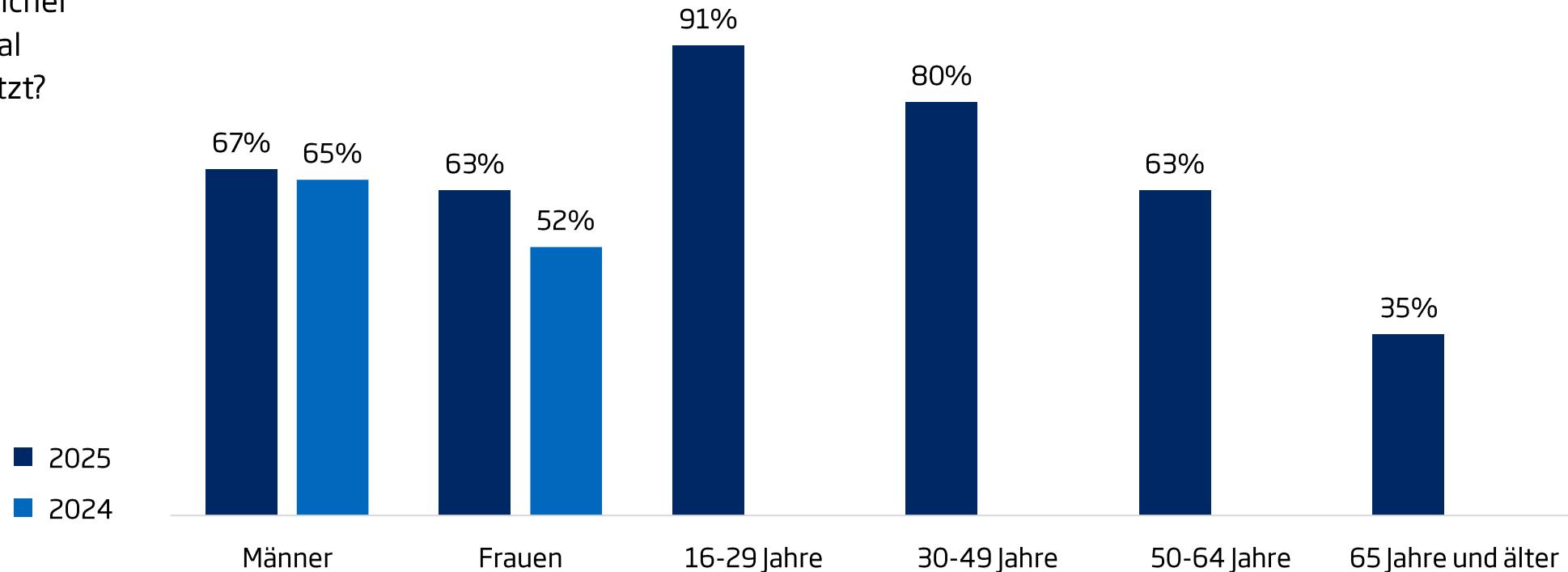
Ja?



Frage: 2025: Haben Sie so eine Anwendung von generativer Künstlicher Intelligenz schon einmal ausprobiert bzw. genutzt? | 2024: Und haben Sie eine solche Anwendung von generativer Künstlicher Intelligenz wie ChatGPT, Microsoft Copilot, Google Gemini, oder ein Programm, in das KI integriert ist, schon einmal ausprobiert bzw. genutzt? | 2023: Und haben Sie ChatGPT schon einmal ausprobiert bzw. genutzt? Basis: Basis: Befragte 2024 (n=1.005) | Befragte 2024: Alle Befragten (n=1.001) | Befragte 2023: Alle Befragten (n=1.008)

# Mehr Männer als Frauen nutzen KI – vor allem Jüngere

Haben Sie eine Anwendung von generativer Künstlicher Intelligenz schon einmal ausprobiert bzw. genutzt?

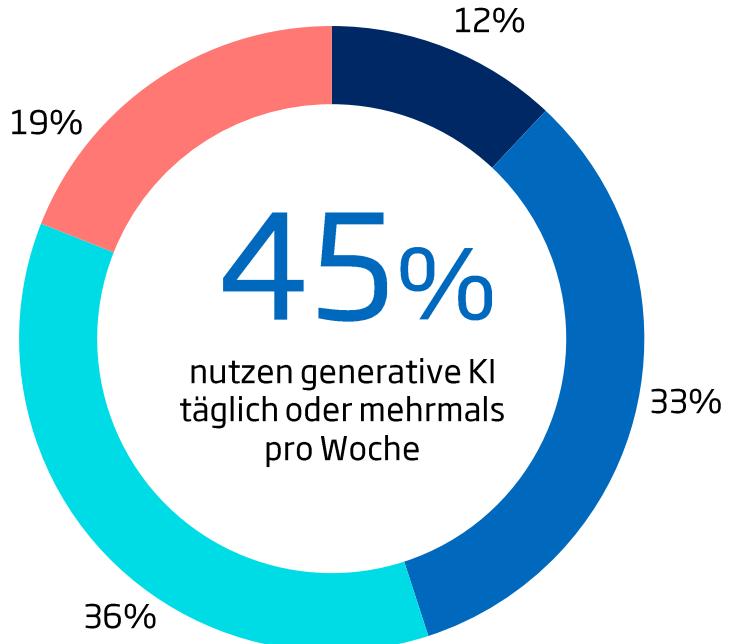


Frage: Haben Sie so eine Anwendung von generativer Künstlicher Intelligenz schon einmal ausprobiert bzw. genutzt?  
Basis: Alle Befragten (n=1.005)

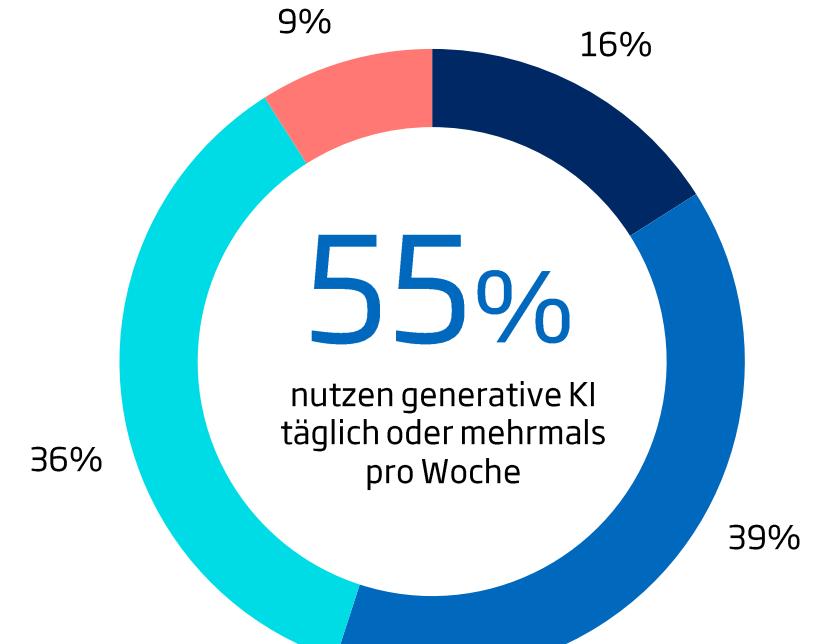
# Fast jede:r Zweite nutzt KI mehrmals pro Woche

Und wie häufig nutzen Sie generative KI?

- Täglich
- Mehrmals pro Woche
- Ein- bis mehrmals pro Monat
- Seltener



Alle Altersgruppen



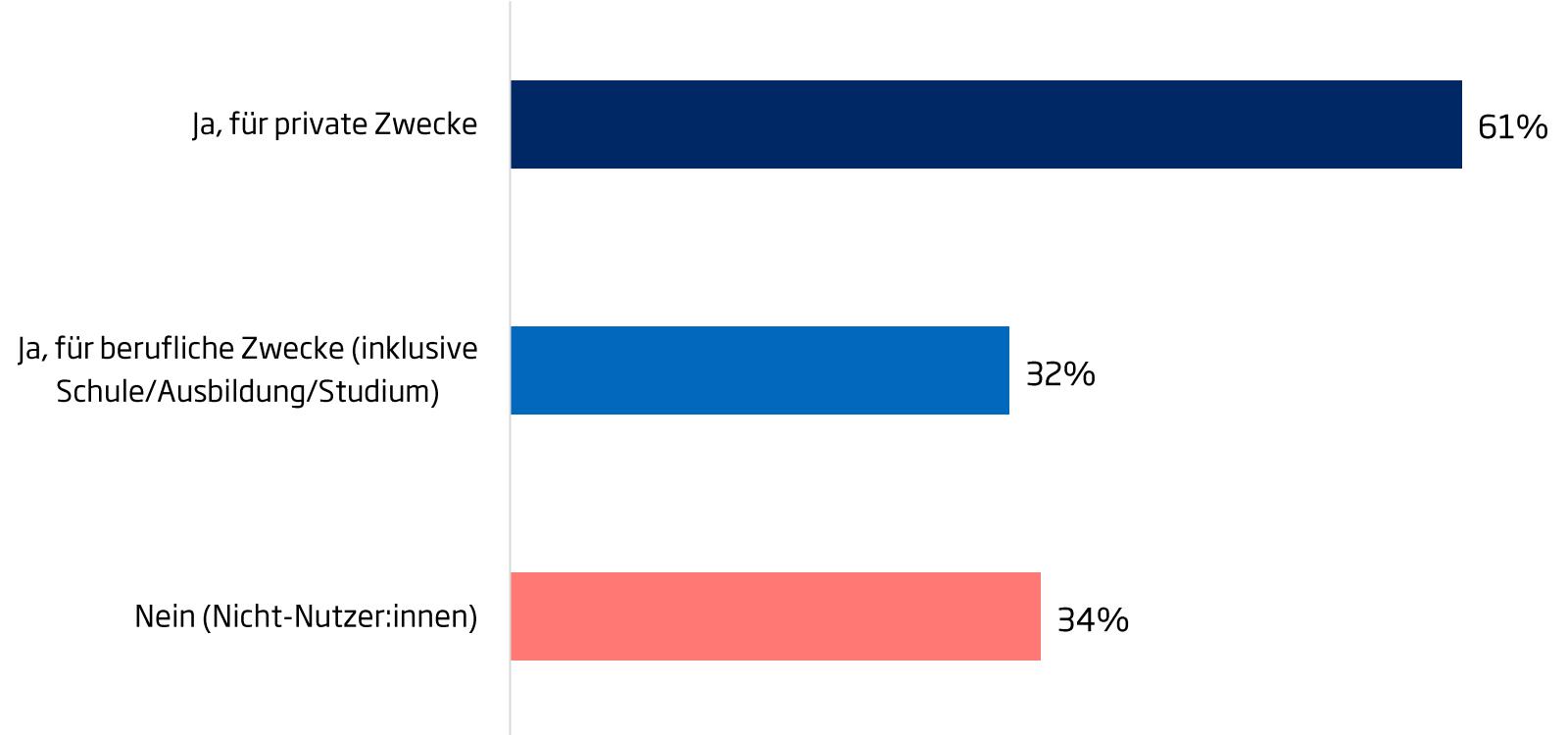
16-29 Jahre

Frage: Und wie häufig nutzen Sie generative KI?  
Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655)

TÜV-Verband Pressekonferenz | KI-Studie 2025

# Mehr als jede:r Zweite nutzt generative KI privat

Haben Sie eine Anwendung von generativer Künstlicher Intelligenz schon einmal ausprobiert bzw. genutzt?



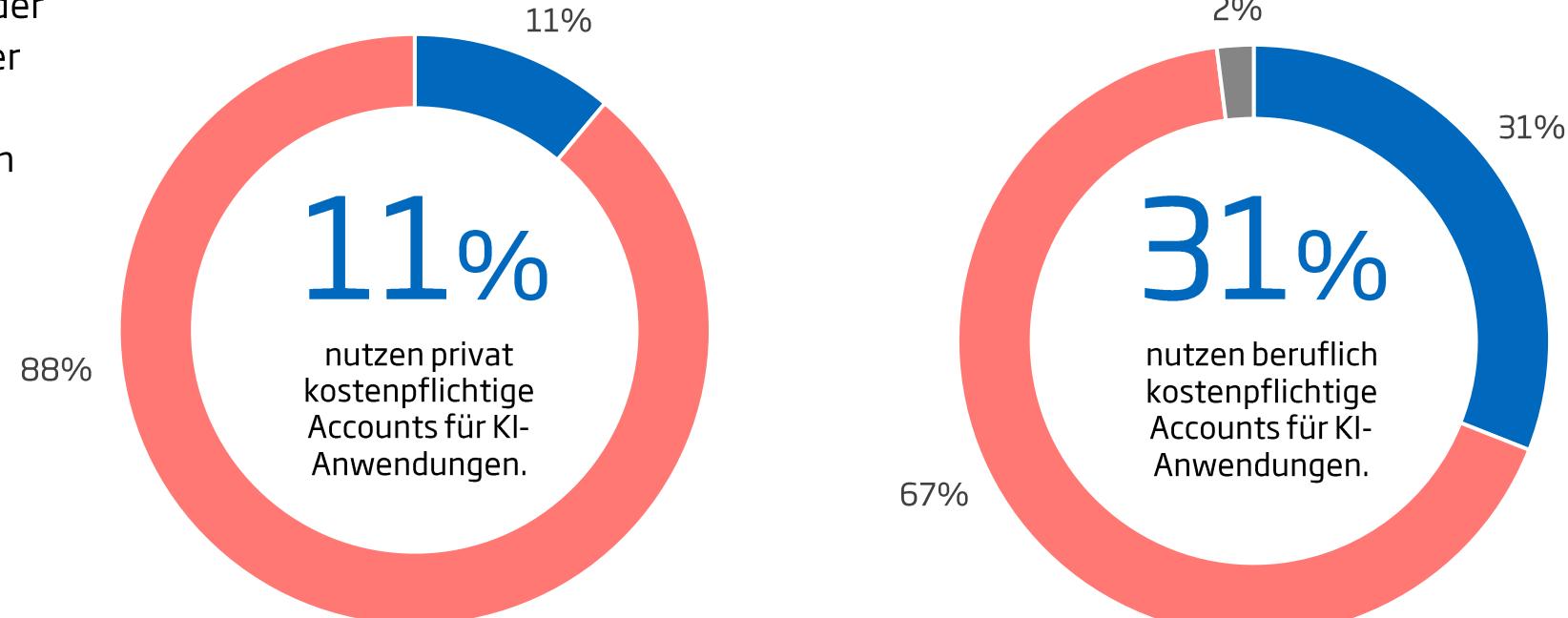
Frage: Haben Sie so eine Anwendung von generativer Künstlicher Intelligenz schon einmal ausprobiert bzw. genutzt?

Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Abweichungen von 100% sind „weiß nicht“ und rundungsbedingt | Mehrfachnennung möglich

# Kostenpflichtige KI im Job verbreiter als privat

Verwenden Sie für private oder berufliche Zwecke einen oder mehrere kostenpflichtige Accounts für die Nutzung von generativer KI?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht



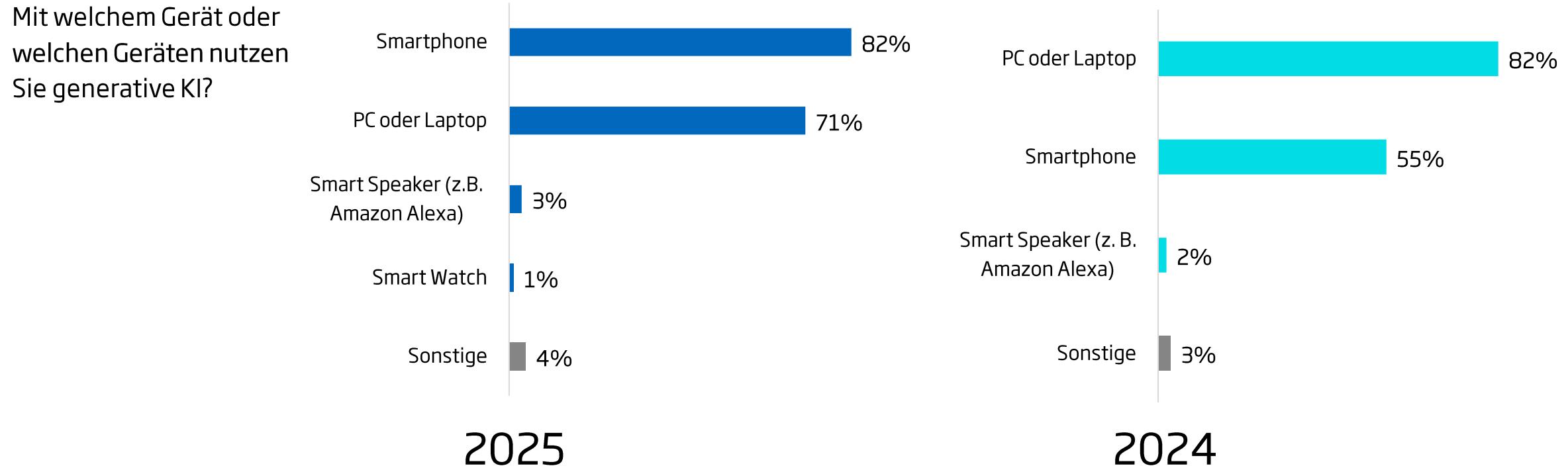
Frage: Verwenden Sie für private Zwecke einen oder mehrere kostenpflichtige Accounts bzw. Zugänge für die Nutzung von generativer KI?

Basis: Befragte, die generative KI privat nutzen (n=611)

Frage: Verwenden Sie für berufliche Zwecke (inklusive für Schule/Ausbildung/Studium) einen oder mehrere kostenpflichtige Accounts bzw. Zugänge für die Nutzung von generativer KI? | Basis: Befragte, die generative KI beruflich nutzen (n=324)

Abweichungen von 100% sind „weiß nicht“ und rundungsbedingt

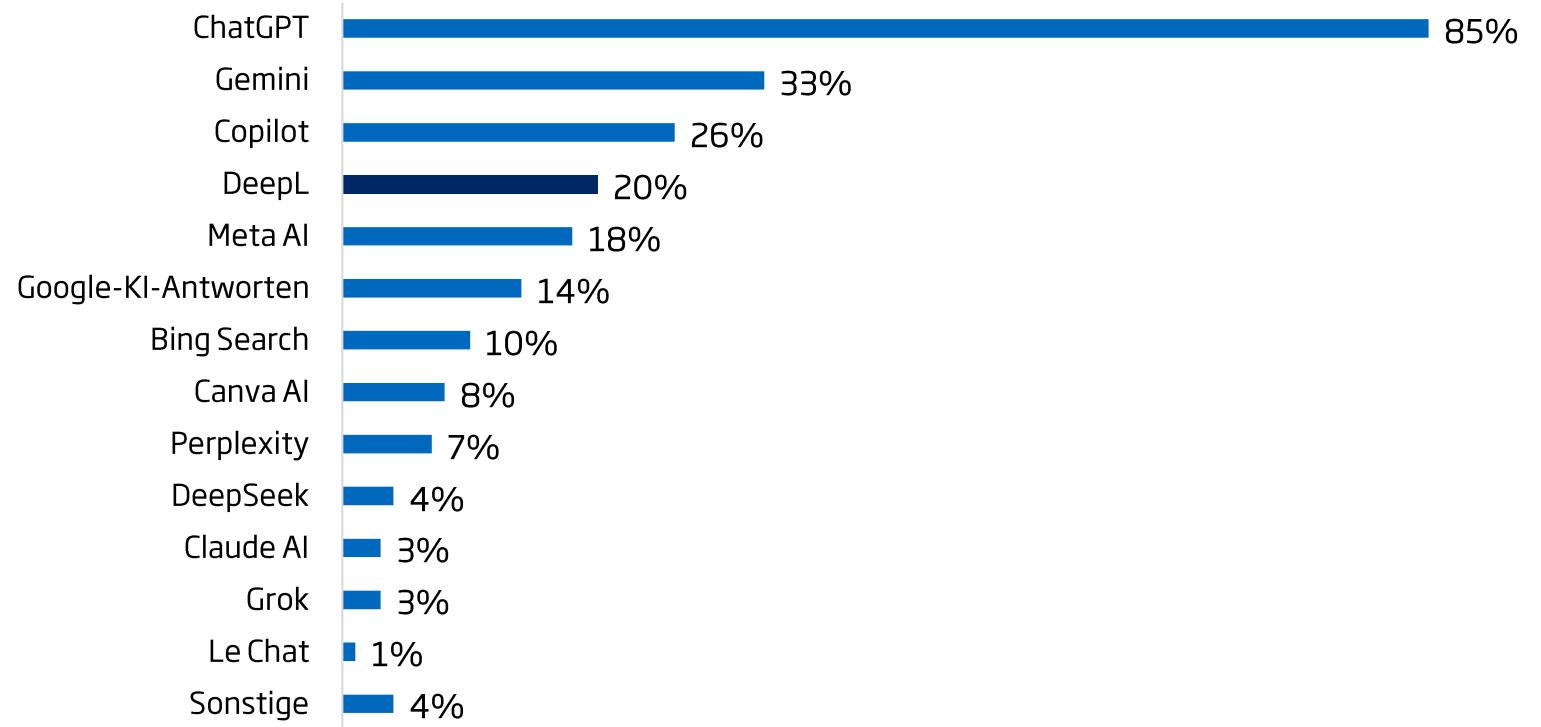
# Mobile First: Smartphone überholt Laptop



Frage 2025: Und mit welchem Gerät oder welchen Geräten nutzen Sie generative KI? | Frage 2024: Mit welchen Geräten nutzen Sie generative Künstliche Intelligenz? | Basis: Befragte, die generative KI nutzen (2025: n=655 | 2024: n=525) | Mehrfachnennung möglich

# ChatGPT dominiert - DeepL in den Top 4

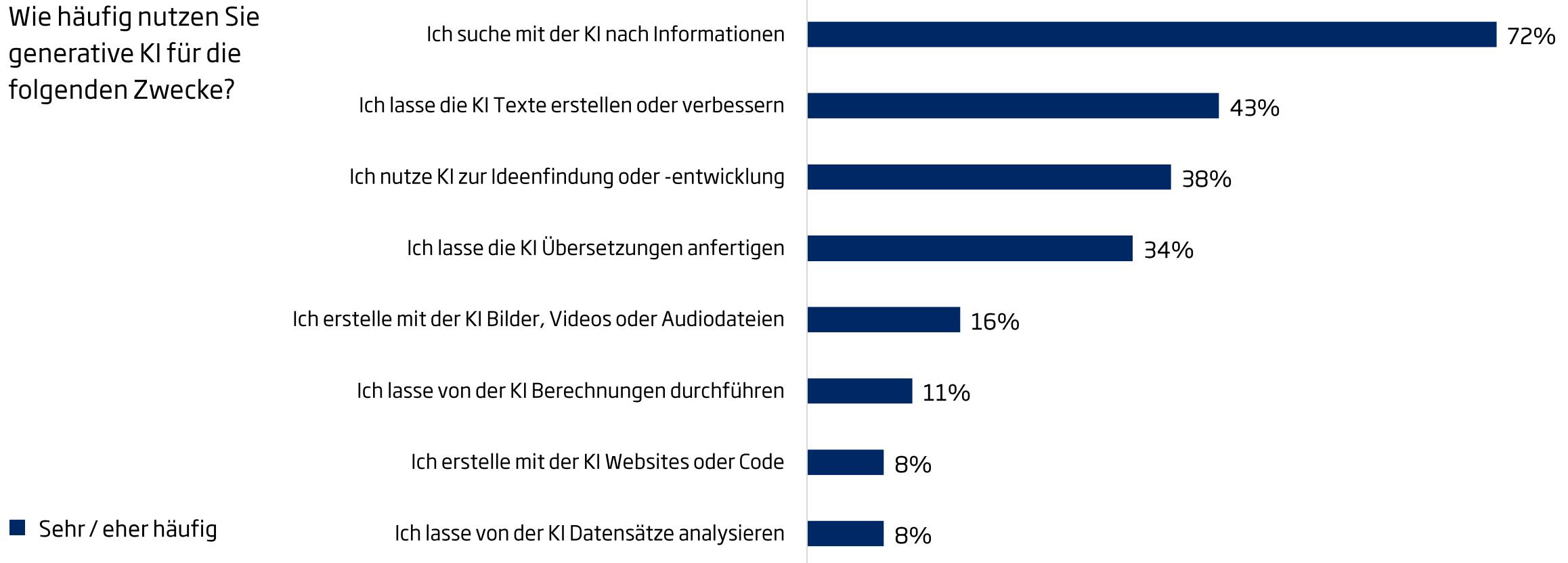
Welche der folgenden KI-Modelle oder KI-Tools haben Sie bereits genutzt?



Frage: Welche der folgenden KI-Modelle oder KI-Tools haben Sie bereits genutzt?  
Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655) | Mehrfachnennung möglich

# Wofür wird KI genutzt?

Wie häufig nutzen Sie generative KI für die folgenden Zwecke?



■ Sehr / eher häufig

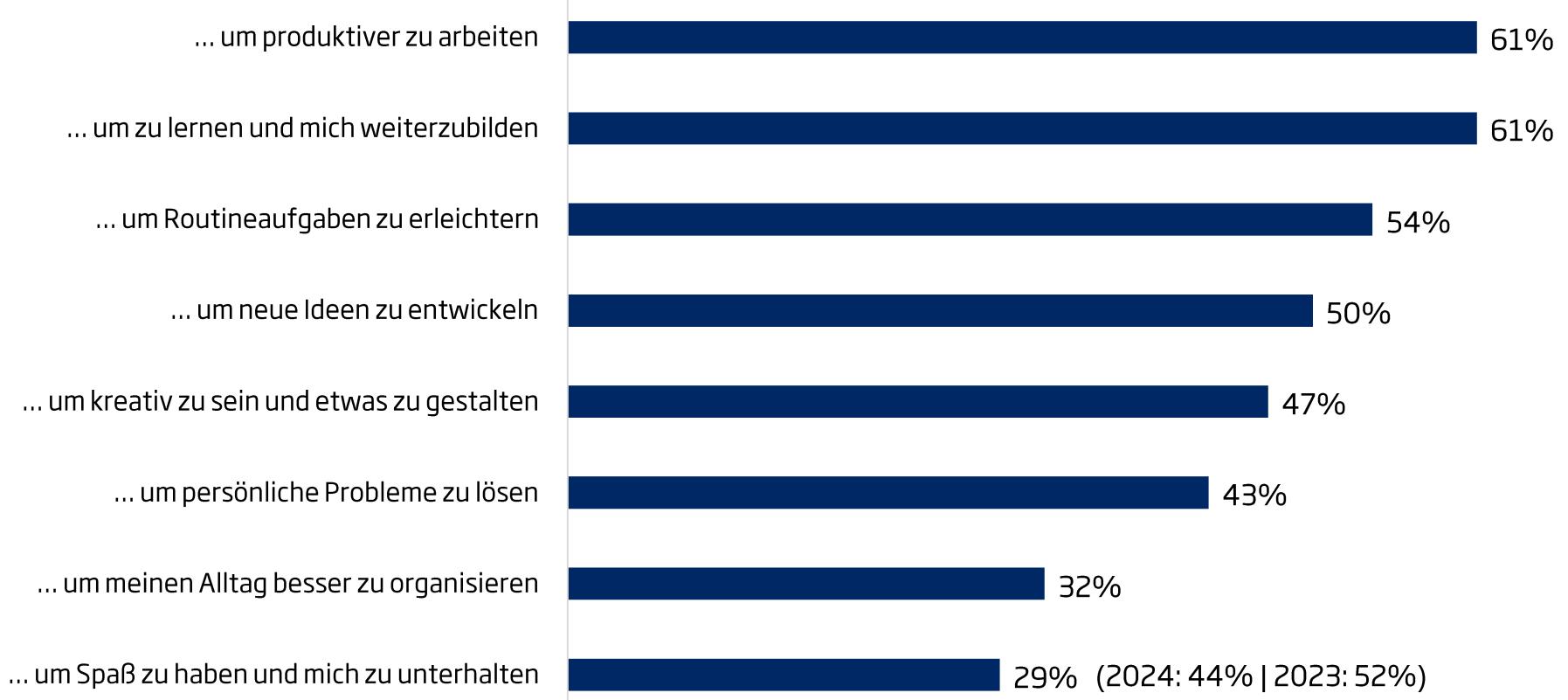
Frage: Wie häufig nutzen Sie generative KI für die folgenden Zwecke?

Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655) | Mehrfachnennung möglich

# Warum wird KI genutzt?

Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Beweggründe für die Nutzung von generativer KI?

Ich nutze KI, ...

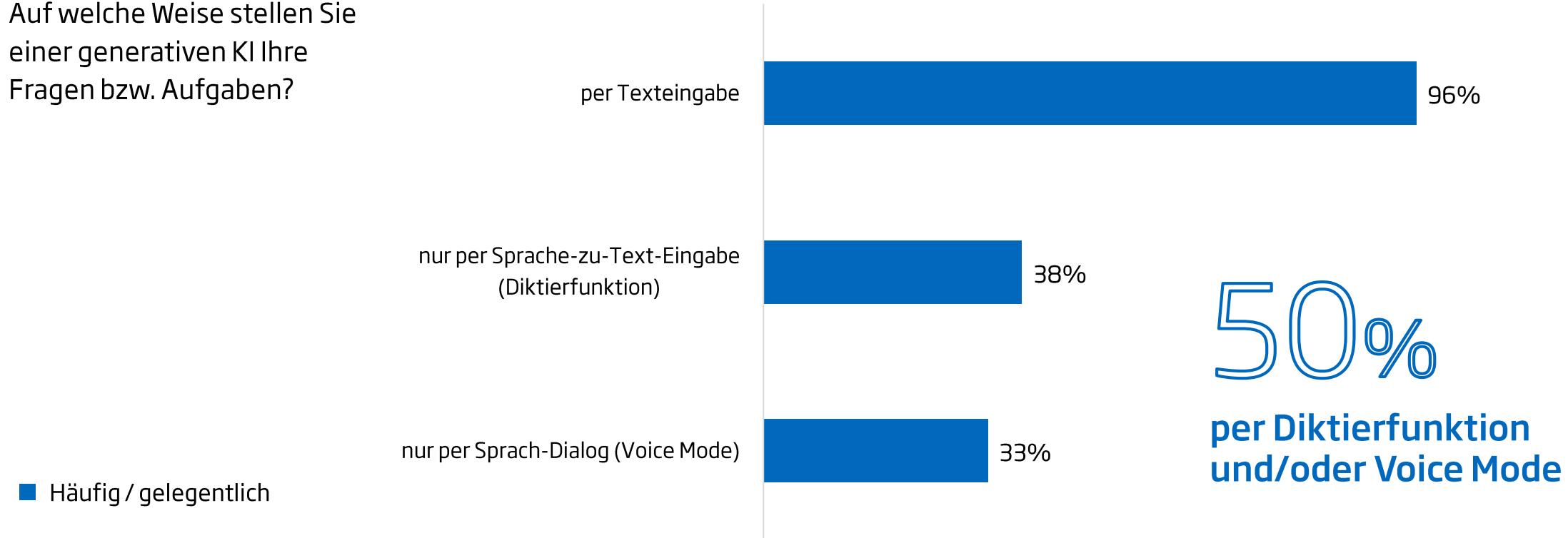


Frage: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Beweggründe für die Nutzung von generativer KI?

Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655) | Mehrfachnennung möglich

# Die Hälfte der Nutzer:innen spricht mit KI

Auf welche Weise stellen Sie einer generativen KI Ihre Fragen bzw. Aufgaben?



Frage: Auf welche Weise stellen Sie einer generativen KI Ihre Fragen bzw. Aufgaben?  
Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655) | Mehrfachnennung möglich

TÜV-Verband Pressekonferenz | KI-Studie 2025

# KI dient als Werkzeug, Coach oder Freund

Wie würden Sie die emotionalen Beziehungen zu den von Ihnen genutzten KI-Anwendungen am ehesten beschreiben?

Die jeweilige KI-Anwendung ist für mich ...

...wie ein Werkzeug, zu dem ich keine emotionale Beziehung habe

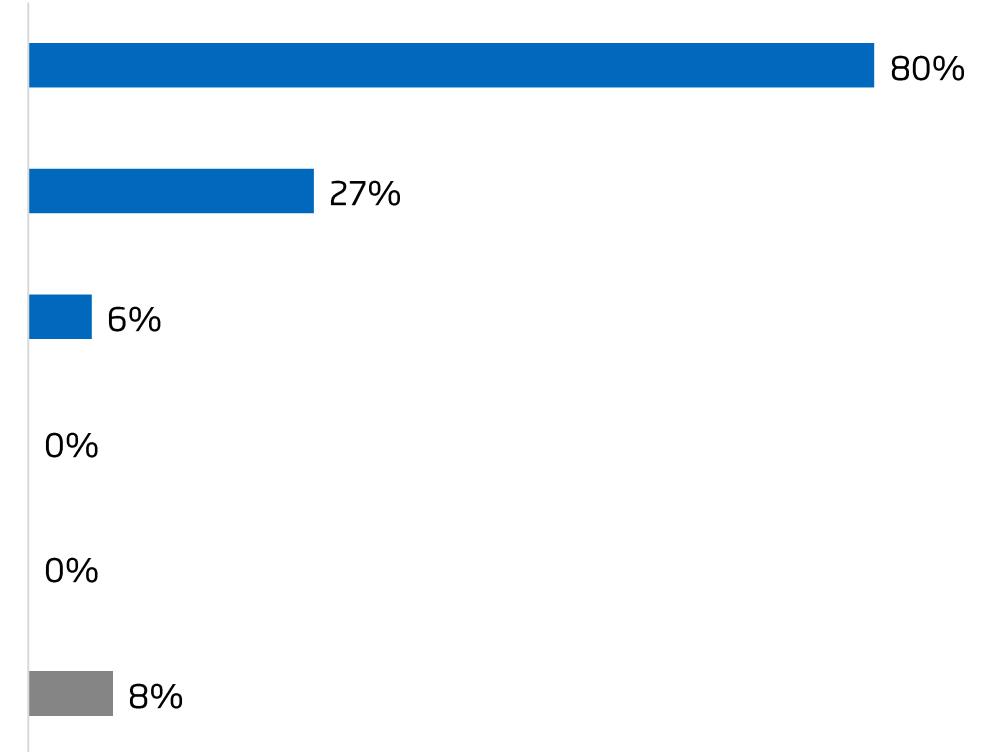
...wie ein kluger Coach, der/die mich in verschiedenen Situationen unterstützt

...wie ein guter Freund oder eine gute Freundin, dem/der ich auch persönliche Dinge anvertraue

...wie ein fester Partner oder eine feste Lebenspartnerin, der/die immer an meiner Seite ist

...wie jemand, für den/die ich romantische oder starke emotionale Gefühle empfinde

nichts davon trifft zu



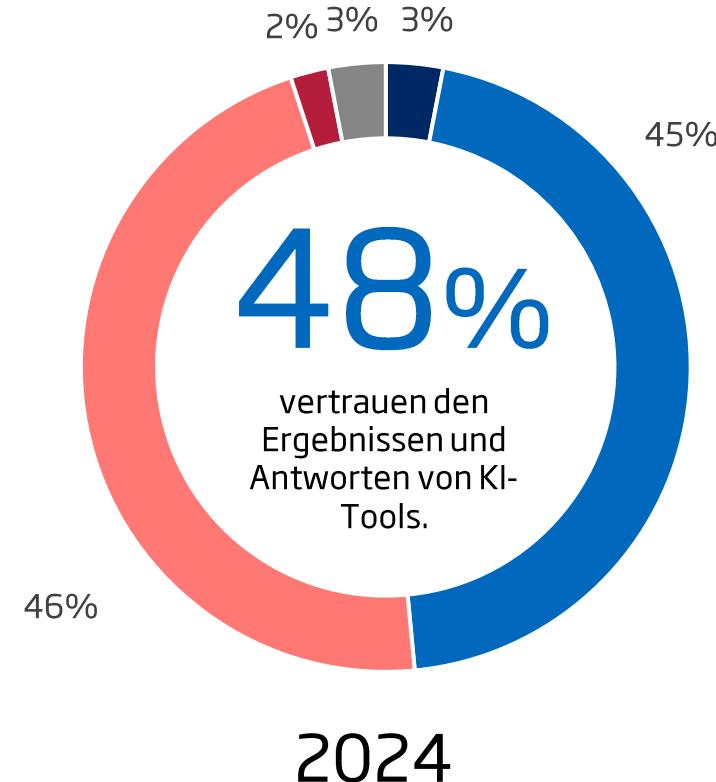
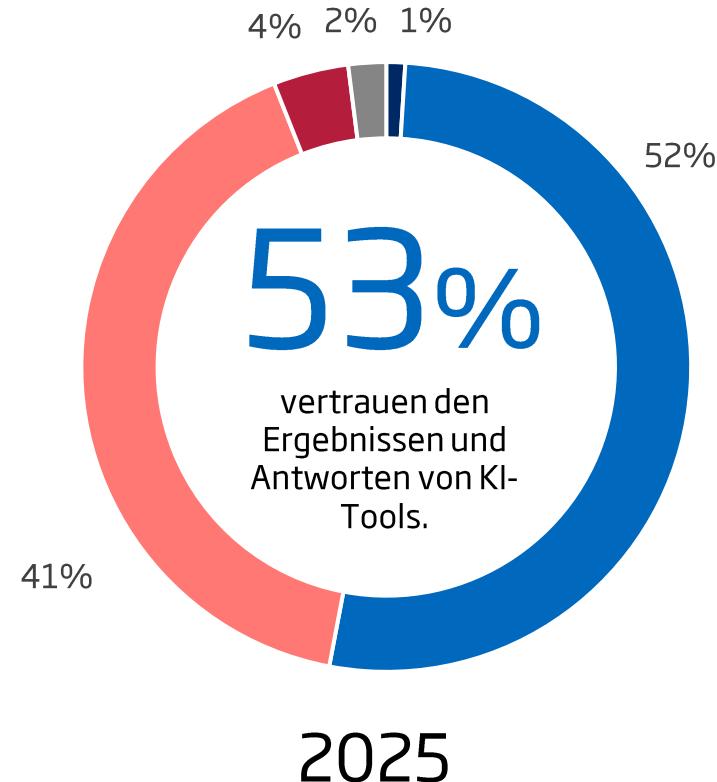
Frage: Wie würden Sie die emotionalen Beziehungen zu den von Ihnen genutzten KI-Anwendungen am ehesten beschreiben? Die jeweilige KI-Anwendung ist für mich ...

Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655) | Mehrfachnennung möglich

# Vertrauen in KI-Ergebnisse

Wie groß ist Ihr Vertrauen,  
dass die Ergebnisse bzw.  
Antworten von KI-Modellen  
oder Tools korrekt sind?

- Sehr großes Vertrauen
- Eher großes Vertrauen
- Eher geringes Vertrauen
- Kein Vertrauen
- Weiß nicht / keine Angabe



Frage 2025: Wie groß ist Ihr Vertrauen, dass die Ergebnisse bzw. Antworten von KI-Modellen oder Tools korrekt sind? | Basis 2025: Befragte, die generative KI nutzen (n=655) | Frage 2024: Wie groß ist Ihr Vertrauen, dass die Ergebnisse bzw. Antworten von Anwendungen oder Programmen generativer KI richtig und korrekt sind? | Basis 2024: Befragte, die KI-Anwendungen genutzt haben (n=525)

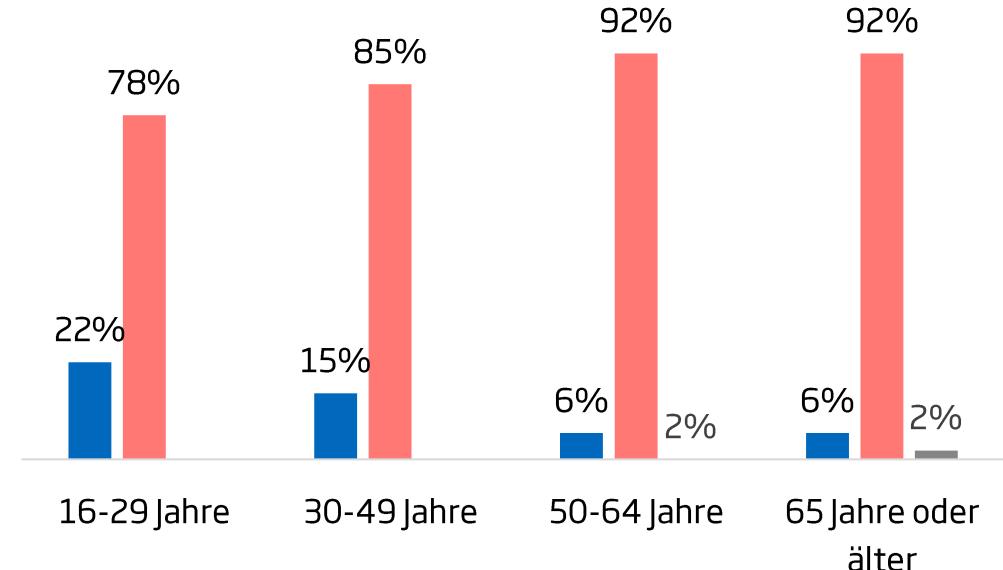
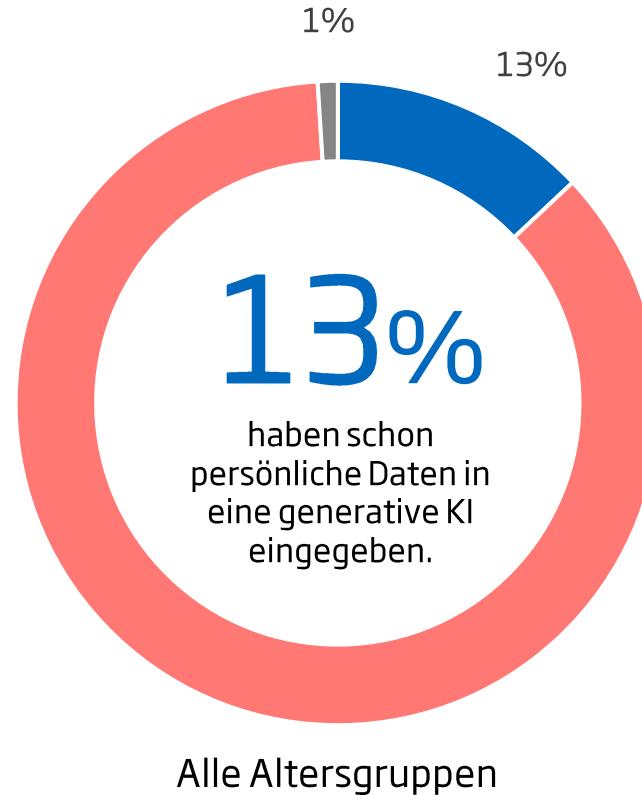
# Künstliche Intelligenz und Regulierung: Risiken im Griff behalten



# Jede:r Achte teilt persönliche oder vertrauliche Daten

Haben Sie schon einmal persönliche oder vertrauliche Daten (z. B. Name, Adresse, Gesundheitsdaten, Passwörter) in eine generative KI eingegeben?

- Ja 86%
- Nein
- Weiß nicht / keine Angabe

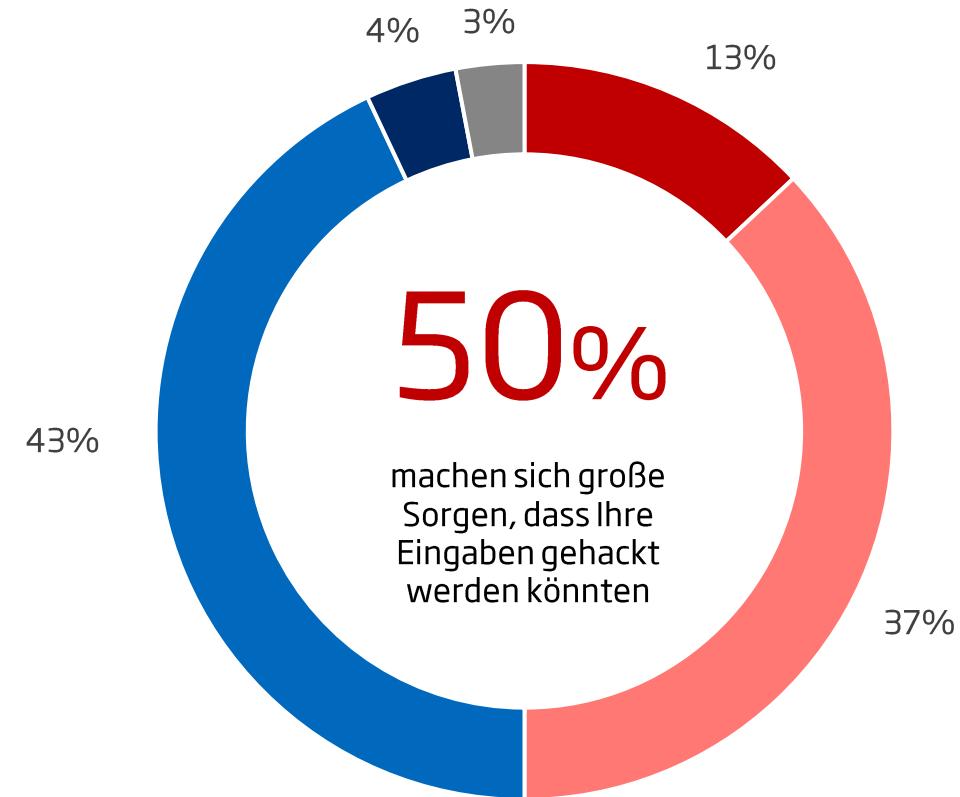


Frage: Haben Sie schon einmal persönliche oder vertrauliche Daten (z. B. Name, Adresse, Gesundheitsdaten, Passwörter) in eine generative KI eingegeben?  
Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655)

# Jede:r Zweite hat Sorge vor Datenmissbrauch

Wie groß ist Ihre Sorge, dass Ihre Eingaben in den KI-Anwendungen gehackt, missbraucht oder ohne Ihr Einverständnis veröffentlicht werden könnten?

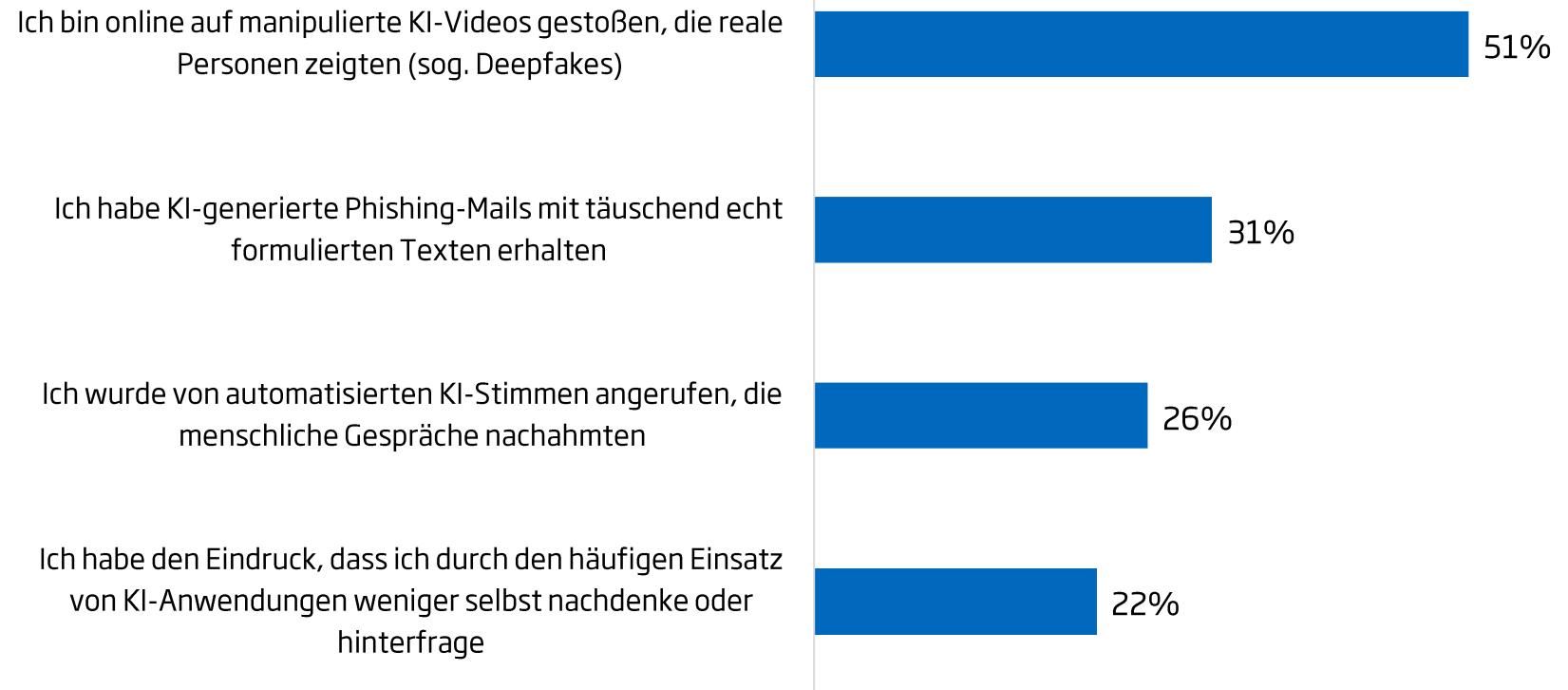
- Sehr große Sorgen
- Eher große Sorgen
- Weniger große Sorgen
- Gar keine Sorgen
- Weiß nicht / keine Angabe



Frage: Wie groß ist Ihre Sorge, dass Ihre Eingaben in den KI-Anwendungen gehackt, missbraucht oder ohne Ihr Einverständnis veröffentlicht werden könnten?  
Basis: Befragte, die generative KI nutzen (n=655)

# Jede:r Zweite begegnet Deepfakes

Welche der folgenden Erfahrungen haben Sie im Zusammenhang mit dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz bereits gemacht?

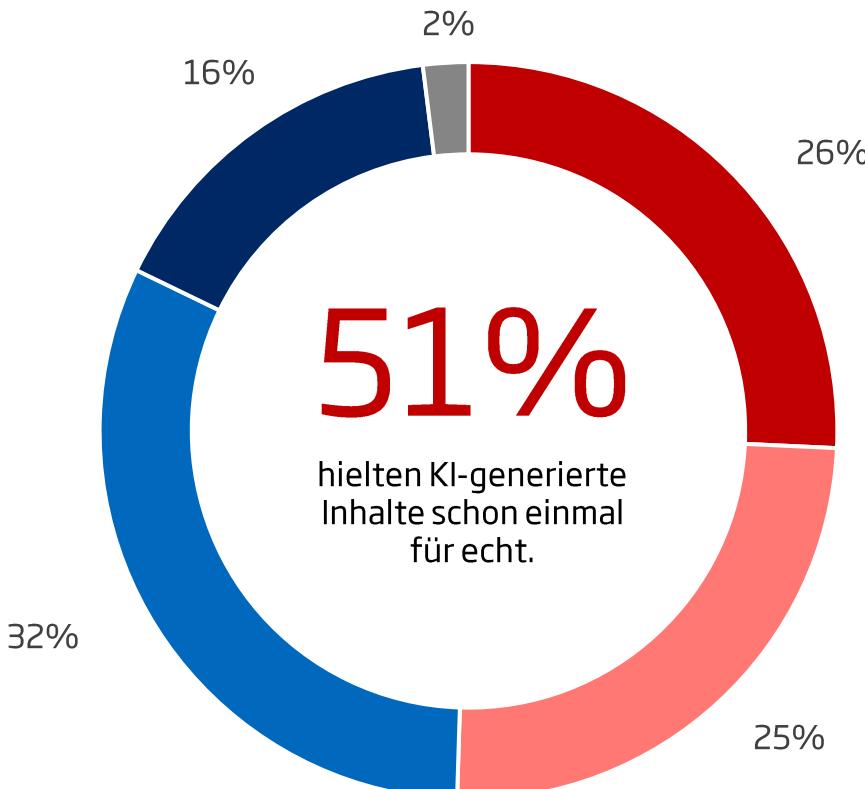


Frage: Welche der folgenden Erfahrungen haben Sie im Zusammenhang mit dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz bereits gemacht?  
Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Mehrfachnennung möglich

# Mehr als jede:r Zweite hielt KI-Inhalte schon für echt

Sind Sie bereits auf KI-generierte Inhalte  
(Texte, Bilder, Videos, Audio)  
„hereingefallen“?

- Ja, und ich war überrascht, wie echt der Inhalt wirkte
- Ja, aber ich habe es schnell bemerkt
- Nein, bisher nicht
- Ich bin mir nicht sicher
- Keine Angabe



Frage: Sind Sie bereits auf KI-generierte Inhalte (Texte, Bilder, Videos, Audio) "hereingefallen"? Das heißt: Sie dachten, der Inhalt sei echt, haben dann aber festgestellt, dass der Inhalt mit Hilfe einer KI erzeugt oder entscheidend verändert wurde?  
Basis: Befragte, die abhängig beschäftigt sind (n=1.005)

# Demokratie und Medien unter KI-Einfluss

Im Zusammenhang mit dem Einsatz generativer KI wie ChatGPT wird über mögliche Folgen für das Mediensystem und die Demokratie diskutiert. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Generative KI ...

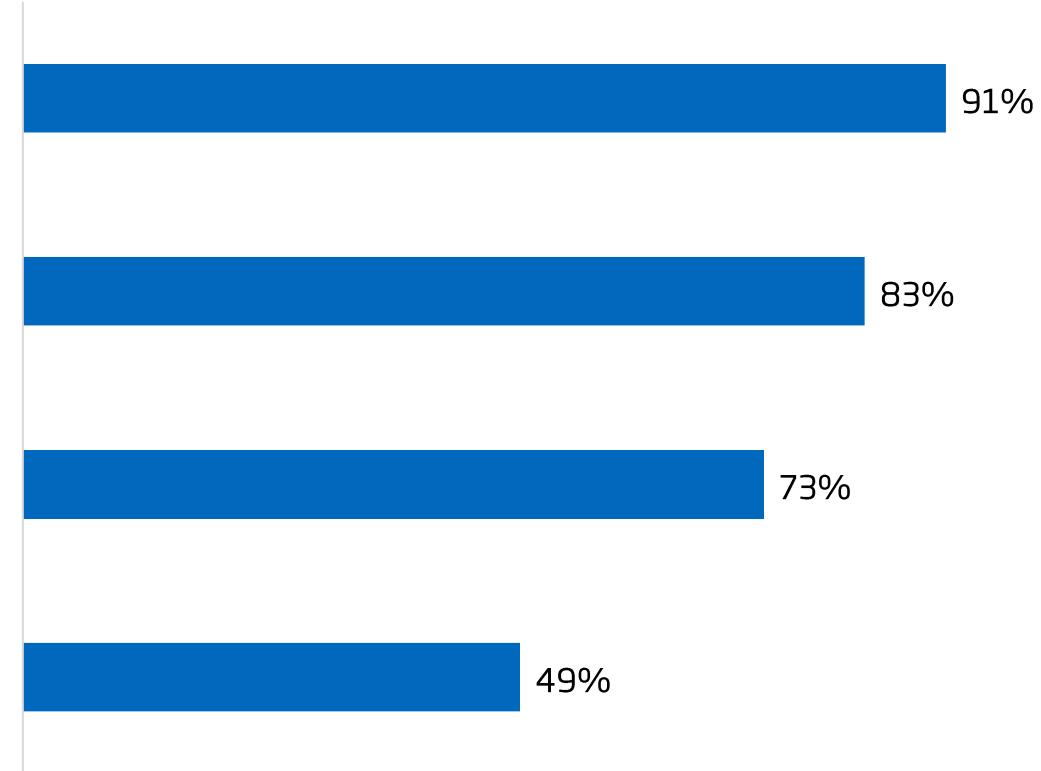
■ Stimme voll / eher zu

... macht es schwieriger, echte und manipulierte Inhalte zu unterscheiden

... beschleunigt die Verbreitung von Falschinformationen massiv

... beeinflusst die politische Meinungsbildung

... ist eine Gefahr für die Demokratie

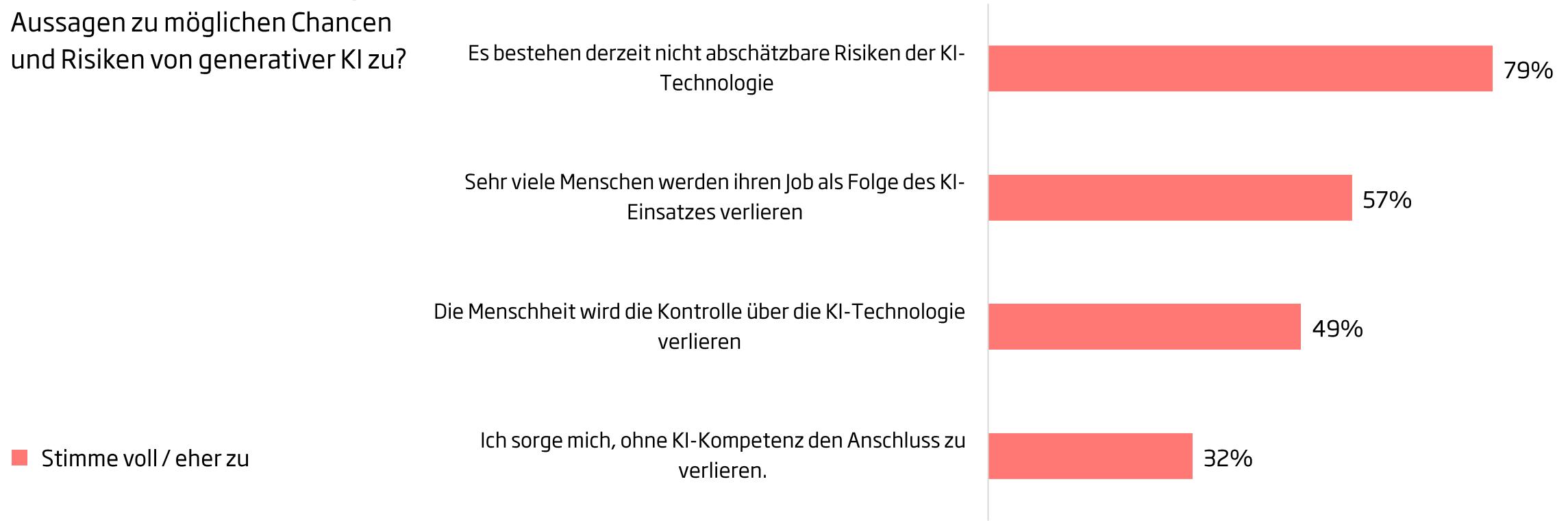


Frage: Im Zusammenhang mit dem Einsatz generativer KI wie ChatGPT wird über mögliche Folgen für das Mediensystem und die Demokratie diskutiert. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Generative KI ...

Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Mehrfachnennung möglich

# Sorge vor unkalkulierbaren Risiken

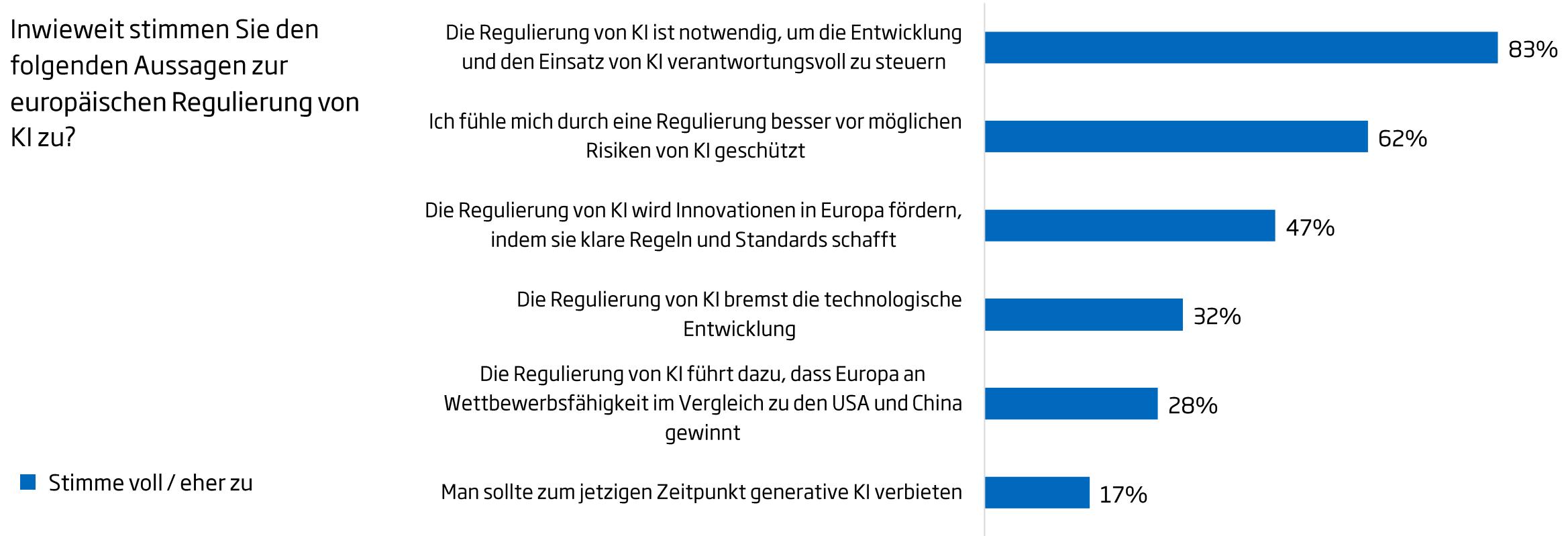
Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu möglichen Chancen und Risiken von generativer KI zu?



Frage: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu möglichen Chancen und Risiken von generativer KI zu?  
Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Mehrfachnennung möglich

# Große Mehrheit hält KI-Regulierung für notwendig

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zur europäischen Regulierung von KI zu?



Frage: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zur europäischen Regulierung von KI zu?  
Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Mehrfachnennung möglich

# Breite Zustimmung bei KI-Kennzeichnungspflicht

Für wie wichtig halten Sie die folgenden Maßnahmen, damit Produkte und Anwendungen mit KI sicher und ethisch unbedenklich sind?

■ Sehr / eher wichtig

Eine verpflichtende Kennzeichnung durch Hersteller bzw. Anbieter, dass KI in einem Produkt oder einer Anwendung "enthalten" ist



Eine verpflichtende Prüfung der Sicherheit und Qualität von KI-Systemen durch unabhängige Prüforganisationen wie z. B. den TÜV



Freiwillige Zertifizierungen und Qualitätssiegel von unabhängigen Prüforganisationen

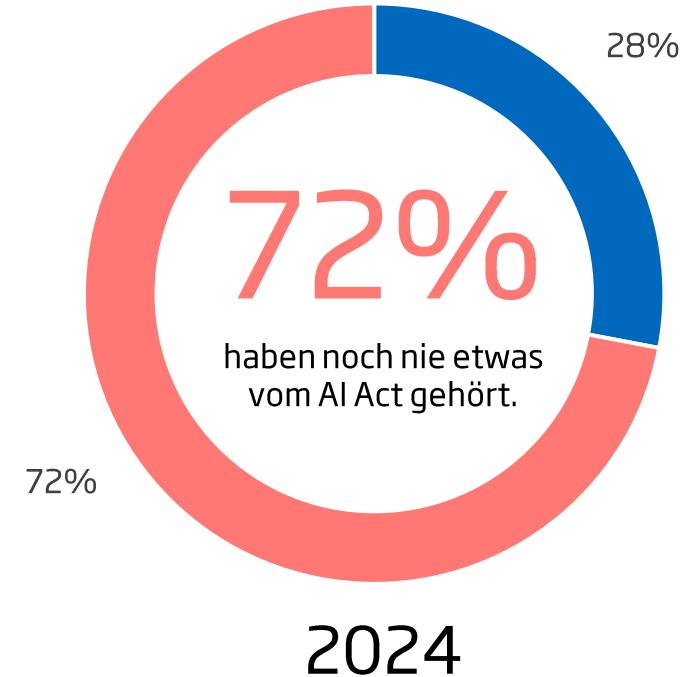
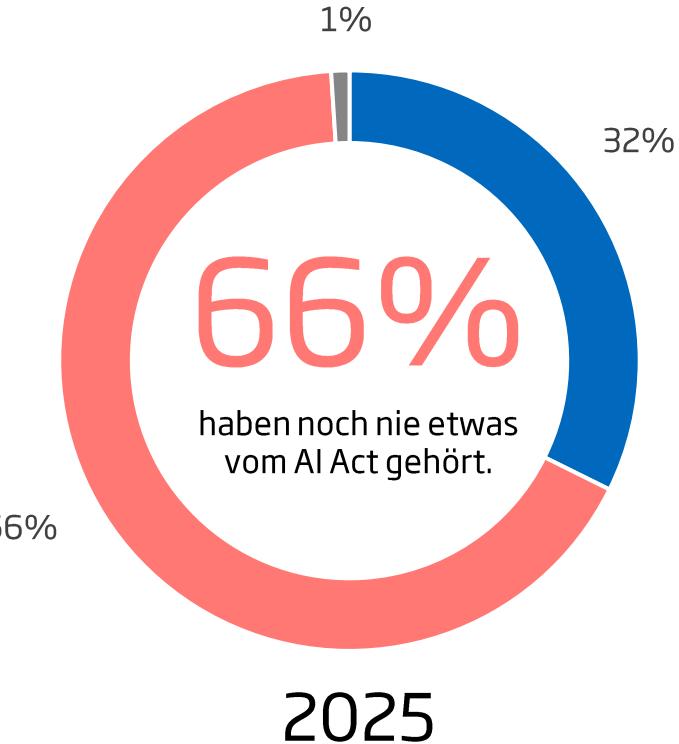


Frage: Für wie wichtig halten Sie die folgenden Maßnahmen, damit Produkte und Anwendungen mit KI sicher und ethisch unbedenklich sind?  
Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Mehrfachnennung möglich

# Zwei Drittel kennen AI Act nicht

Haben Sie schon einmal von der europäischen KI-Verordnung (EU AI Act) gehört?

- Ja
- Nein
- Keine Angabe



Frage: Auf die potentiellen Risiken, die KI mit sich bringen kann, hat die Politik in Europa mit der europäischen KI-Verordnung (EU AI Act) reagiert. Der AI Act ist im August dieses Jahres in Kraft getreten und schafft einen ersten rechtlichen Rahmen für die ethische Entwicklung und den sicheren Einsatz von KI.  
Haben Sie schon einmal von der europäischen KI-Verordnung (EU AI Act) gehört?  
Basis: Alle Befragten (n=1.005)

# Politische Empfehlungen

1

## Nationale Umsetzung des EU AI Act vorantreiben - Durchführungsgesetz zügig verabschieden

- Mit „KI-Marktüberwachungs- und Innovationsförderungsgesetz“ klare Zuständigkeiten festlegen
- Bundesnetzagentur als zentrale, koordinierende Hochrisiko-KI-Marktaufsichtsbehörde benennen

2

## EU-Digitalpaket Schritt in richtige Richtung - Benennung von Prüfstellen weiter vereinfachen

- Rasches Trilogverfahren für (Wieder-)Herstellung von Rechts- und Planungssicherheit für Unternehmen
- Akkreditierungs- und Notifizierungsverfahren für Konformitätsbewertungsstellen (TÜV) beschleunigen

3

## Marktaufsicht führender Allzweck-KI-Modelle zentralisieren - Prüfexpertise einbeziehen

- Europäisches KI-Büro der EU-Kommission als zentrale Allzweck-KI-Aufsichtsbehörde ausbauen
- Keine Doppelstrukturen schaffen, sondern Expertise unabhängiger Prüforganisationen einbinden

4

## Weiterbildungsoffensive für KI-Kompetenzen skalieren - auf zertifizierte AI Literacy setzen

- Skalierung grundlegender sowie rollenspezifischer KI-Kompetenzen essenziell für Wettbewerbsfähigkeit
- Zertifizierte Kompetenznachweise sind der Schlüssel, nicht nur für menschliche Aufsicht bei Hochrisiko-KI

# Ihre Fragen bitte!